

AO Trauma Handkurs – mit praktischen Übungen

Mit an COVID-19 angepasstem Hygienekonzept

30.9. – 1.10. 2021
Halle/Saale, Deutschland

PROGRAMM



Home to
**trauma and
orthopedics**

Willkommen in Halle

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

zum 1. Hallenser AO Trauma Handkurs begrüßen wir Sie sehr herzlich im Namen des Arbeitskreises Hand der AO Trauma Deutschland im historischen Gebäude der Anatomie Halle.

Inhalt des Kurses sind die AO-Prinzipien der Frakturbehandlung angewandt an den Phalangen und der Mittelhand sowohl bei frischen Verletzungen als auch bei Fehlheilung. Da die einzelnen Strukturen an der Hand in engen räumlichen Lageverhältnissen zueinander stehen, werden die Verletzungen des Skeletts im Kontext ihrer Nachbarn, den Sehnen und Bandstrukturen, behandelt. Die Präparationen erfolgen an humanen Frischpräparaten, an denen sich die feinen Strukturen der Hand gut darstellen lassen.

Es ist uns ein besonderes Anliegen, dass Sie ausreichend Zeit haben, in praktischen Übungen die in den Referaten vermittelten Inhalte umzusetzen. Unterstützt werden Sie hierbei durch erfahrene Referenten, die während des gesamten Kurses auch als Tischinstruktoren anwesend sind. Diskussionsgruppen ermöglichen Ihnen die Reflexion und Anwendung des erlernten Wissens anhand klinischer Fälle.

Für persönliche Gespräche wird reichlich Gelegenheit sein.

Der Kurs wird von der Landesärztekammer Sachsen-Anhalt als zertifizierte Fortbildung anerkannt.

Wir freuen uns auf zwei spannende und lehrreiche Tage mit Ihnen!



Priv.-Doz. Dr. med.
Mark Lenz
Wissenschaftlicher Leiter



Univ.-Prof. Dr. med.
Frank Siemers
Wissenschaftlicher Leiter



Prof. Dr. med.
Michael Schädel-Höpfner
Wissenschaftlicher Leiter

Wissenschaftliche Leitung



Priv.-Doz. Dr. med. Mark Lenz

Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungs-
chirurgie
Universitätsklinikum Jena
Am Klinikum 1, 07747 Jena



Univ.-Prof. Dr. med. Frank Siemers

Klinik für Plastische und Handchirurgie/
Brandverletzentzentrum
BG Klinikum Bergmannstrost Halle/Saale
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Merseburger Straße 165, 06112 Halle/Saale



Prof. Dr. med. Michael Schädel-Höpfner

Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und
Handchirurgie
Rheinland Klinikum, Lukaskrankenhaus Neuss
Preußenstraße 84, 41464 Neuss

Lernziele

Am Ende des Kurses sollen die Teilnehmer:innen hierzu in der Lage sein:

- Festlegen eines Therapiekonzeptes für Verletzungen und post-traumatische Schäden der Finger und der Mittelhand
- Ausführen der indikationsspezifischen Techniken der Osteosynthese, Arthrodesse, Sehnen- und Bandversorgung einschließlich Zugängen
- Erkennen und Vermeiden potenzieller Komplikationen der angewendeten Techniken
- Verstehen und Erstmanagement komplexer Verletzungen.

Referenten

Frank Eichenauer

ukb – Unfallkrankenhaus Berlin

Univ.-Prof. Dr. med. Andreas Eisenschenk

ukb – Unfallkrankenhaus Berlin/Universitätsmedizin Greifswald

Prof. Dr. med. Mohssen Hakimi

Vivantes Klinikum am Urban, Berlin

Univ.-Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Gunther O. Hofmann

BG Klinikum Bergmannstrost Halle/ Universitätsklinikum Jena

Dr. med. Monique Kribus

Universitätsklinikum Jena

Dr. med. Peter Laier

Klinikum Karlsruhe

Prof. Dr. med. Martin Langer

Universitätsklinikum Münster

Priv.-Doz. Dr. med. Thomas Pillukat

Rhön-Klinikum AG, Bad Neustadt

Dr. med. Klaus-Dieter Rudolf

BG Unfallkrankenhaus Hamburg

Dr. med. Nicky Schettler

HELIOS Klinikum Erfurt

Dr. med. Jochen Winter

Klinikum Dessau

08:00–08:30	Registrierung der Teilnehmer	
08:30–08:45	Begrüßung	H. Kielstein, G. O. Hofmann, M. Lenz, F. Siemers, M. Schädel-Höpfner
	Organisatorische Hinweise	H. Kielstein, M. Lenz
<hr/>		
	Basics – Extraartikuläre Frakturen Moderation: F. Siemers	
08:45–09:00	Funktionelle Anatomie der Hand	M. Langer
09:00–09:15	Untersuchungstechniken der Hand	P. Laier
09:15–09:30	AO-Prinzipien der Frakturbehandlung	G. O. Hofmann
09:30–09:45	Prinzipien von Osteosynthesen extraartikulärer Frakturen	N. Schettler
09:45–10:00	Verwendung der Instrumente und Einführung zu den praktischen Übungen	M. Lenz
10:00–10:20	Diskussion	
10:20–10:40	Kaffeepause	
10:40–11:25	Falldiskussion: Extraartikuläre Frakturen	Faculty
11:25–13:00	Praktische Übungen: Moderation: M. Schädel-Höpfner, P. Laier, M. Kribus <ul style="list-style-type: none">- Torsionsfraktur MHK2 (Zugschraube 2.0)- Neutralisationsplatte und Zugschraube MHK3- LCP Querfraktur MHK4- Intramedulläre Schienung subkapital MHK5	
13:00–13:45	Mittagspause	

	Basics – Artikuläre Frakturen Moderation: M. Schädel-Höpfner	
13:45–14:00	Osteosynthese-Prinzipien artikulärer Frakturen	F. Eichenauer
14:00–14:15	Management von Frakturen und Verletzungen des Endgelenkes	K.-D. Rudolf
14:15–14:30	Management von Luxationen und Luxationsfrakturen des Mittel- gelenkes	F. Eichenauer
14:30–14:45	Artikuläre Frakturen Basis MHK1	M. Kribus
14:45–15:00	Diskussion	
15:00–15:15	Kaffeepause	
15:15–16:00	Falldiskussion: Intraartikuläre Frakturen	Faculty
16:00–17:45	Praktische Übungen: Moderation: M. Hakimi, A. Eisenschenk, K.-D. Rudolf - Kondylenfraktur (Grundglied Dig. 3) - Rolandofraktur - Suzuki (PIP Dig. 2) - Ishiguro	
17:45	Ende des ersten Kurstages	
20:00	Gemeinsames Abendessen (geplant – sofern nach Infektionslage möglich)	

	Advanced – Folgezustände Moderation: T. Pillukat	
08:30–08:45	Management von Malunion und Nonunion	F. Siemers
08:45–09:00	Indikationen und Techniken der Arthrodesen kleiner Gelenke	M. Hakimi
09:00–09:15	Infektionen	M. Schädel-Höpfner
09:15–09:30	Bandverletzungen und Luxationen der Finger	M. Langer
09:30–09:45	Diskussion	
09:45–10:00	Kaffeepause	
10:00–11:00	Falldiskussion: Folgezustände und Komplikationen	Faculty
11:00–12:45	Praktische Übungen: Moderation: T. Pillukat, F. Siemers, K.-D. Rudolf, N. Schettler <ul style="list-style-type: none">- Ulnares Seitenband (Grundgelenk Dig. 1)- Schrauben-Arthrodesese Endgelenk (Dig. 4)- Zuggurtungs-Arthrodesese Mittelgelenk (Dig. 5)- Platten-Arthrodesese Grundgelenk (Dig. 1)	
12:45–13:30	Mittagspause	

Freitag

1. Oktober 2021

	Advanced – Komplexe Verletzungen und Weichteilverletzungen Moderation: P. Laier	
13:30–13:45	Verletzungen der Strecksehnen	M. Lenz
13:45–14:00	Verletzungen der Beugesehnen	J. Winter
14:00–14:15	Management komplexer Verletzungen	T. Pillukat
14:15–14:35	Diskussion	
14:35–14:45	About AO Trauma and AO Surgery Reference	M. Schädel-Höpfner
14:45–15:15	Kaffeepause	
15:15–16:55	Praktische Übungen: Moderation: M. Langer, M. Lenz, J. Winter - Strecksehnen - Beugesehnen - Freie Präparation an der Hohlhand (N. medianus, N. ulnaris, Hohlhandbogen)	
16:55–17:00	Take Home Message	F. Siemers, M. Lenz, M. Schädel-Höpfner, G. O. Hofmann
17:00	Ende des Kurses	

Allgemeine Informationen

Veranstalter

Eine Veranstaltung der AO Trauma International ausgerichtet von der AO Trauma Deutschland

Veranstaltungsort

Institut für Anatomie und Zellbiologie
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Große Steinstraße 52, 06108 Halle/Saale

Registrierung/Anmeldung

Registrierung nur online unter:
<http://bit.ly/AOTRAUMA10012054>

Falls Sie Fragen zur Registrierung haben, kontaktieren Sie bitte das Global Event Service Team:

Phone: +41 79 813 43 55

E-Mail: aoges.emea@aofoundation.org

Kursgebühr

630,00 € inkl. MwSt., mit AO-Mitgliedschaft

700,00 € inkl. MwSt., ohne AO-Mitgliedschaft*

Die Zahlung ist per Kreditkarte möglich (3D Secure erforderlich). Kreditkartengebühren können je nach Kreditinstitut variieren (Kurskonto in der Schweiz).

Bei Zahlung per Rechnung fällt eine Bearbeitungsgebühr von 30,00 € an.

Rechnungsstellung durch die AO Foundation, Schweiz

***Mitglied sein in einer einzigartigen Gemeinschaft**
Informationen unter www.aotrauma.org
Community „Apply for membership“

Zertifizierung

Ein Antrag auf Zertifizierung der freiwilligen ärztlichen Fortbildung ist bei der Landesärztekammer Sachsen-Anhalt gestellt.

Allgemeine Informationen

Hotel-Empfehlungen

Ihre Hotelreservierung nehme Sie bitte selbst vor.

B & B Hotel Halle

Hallorenring 9, 06108 Halle (Saale)

Doppelzimmer zur Einzelbelegung:

67,00 € / Nacht zzgl. Frühstück 8,50 € Person/Tag

Zimmerreservierung: Tel. 0345 279 5735-0

Email: halle-saale@hotelbb.com

Gruppennummer: 73987AO FOUNDATION

bitte bei der Reservierung angeben

Optionsdatum: 04.08.2021

Weitere Hotel-Empfehlungen

DORMERO Hotel Rotes Ross Halle (Saale)

Leipziger Straße 76 (Anfahrt über Franckestraße 1), 06110 Halle

Zentrale Zimmerreservierung: Tel. 030 20213-300

Email: halle@dormero.de

Dorint Hotel Charlottenhof

Dorotheenstraße 12, 06108 Halle

Reservierung per Mail unter:

reservierung.halle-charlottenhof@dorint.com oder

telefonisch unter 0345 292 3606

The niu Ridge

Riebeckplatz 10, 06108 Halle

Reservierung per Mail unter: ridge@theniu.de oder

telefonisch unter 0345 471 196 59

Beachten Sie bitte die jeweiligen Stornierungsbedingungen der einzelnen Hotels.

Akkreditierung

AO Trauma-Kurse werden für medizinische Weiterbildungsprogramme (CME) akkreditiert. Die Anzahl Weiterbildungspunkte variiert von Land zu Land. Die definitive Punkte-/Stundenzahl wird am Kurs veröffentlicht.

Richtlinien Auswertung

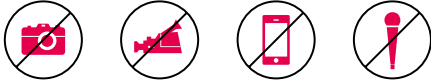
Alle AO Trauma-Kurse werden entweder mit dem ARS (Audience Response System) oder einem vorbereiteten Fragebogen ausgewertet. Dies hilft uns, Ihre Ausbildungsansprüche weiter zu entwickeln. In einigen Regionen ist die CME-Akkreditierung vom Resultat der Kursauswertung abhängig.

Allgemeine Informationen

Geistiges Eigentum

Kursmaterial, Vorträge und Fallbeispiele sind geistiges Eigentum der Kursfakultät. Alle Rechte vorbehalten. Hinweise zu Gefahren und rechtlichen Rahmenbedingungen siehe www.aotrauma.org/legal.

Jegliches Aufzeichnen oder Kopieren von Vorträgen, Praktischen Übungen, Falldiskussionen oder jeglichem Kursmaterial ist verboten.



Die AO Trauma Deutschland behält sich das Recht vor, während der Veranstaltung zu filmen, zu fotografieren und auch Tonaufzeichnungen zu erstellen. Teilnehmende und Faculty müssen daher generell damit rechnen, in diesem Zusammenhang aufgezeichnet zu werden.

Keine Versicherung

Die Kursorganisation schließt keine Versicherung zugunsten eines Einzelnen gegen Unfall, Diebstahl und andere Risiken ab. Jegliche Haftung wird abgelehnt.

Allgemeine Informationen

Mit logistischer Unterstützung von Johnson & Johnson Medical GmbH, Geschäftsbereich DePuy Synthes.

Medizin-Codex

Wissenschaftliche Informationsvermittlung gegenüber den Beschäftigten in medizinischen Einrichtungen bzw. deren Fort- und Weiterbildung durch Hersteller und Vertreiber (etwa im Rahmen von internen/externen Fortbildungsveranstaltungen, Symposien und Kongressen) dienen der Vermittlung und Verbreitung von medizinischem Wissen und praktischen Erfahrungen. Sie müssen stets fachbezogen sein und sich in einem finanziell angemessenen Rahmen halten. Die Weitergabe von Erkenntnissen über Diagnostik und Therapie muss im Vordergrund stehen.

Die/der Beschäftigte muss die Einzelheiten der Teilnahme (Dauer, Höhe der übernommenen Kosten, Honorar) dem Arbeitgeber offen legen und von diesem die Zustimmung zur Teilnahme an der Veranstaltung einholen. Bitte informieren Sie Ihren Arbeitgeber. Vielen Dank!